Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 72 (2014)
Heft: 382

Artikel: Mond auf Planetentour
Autor: Baer, Thomas
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-897420

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

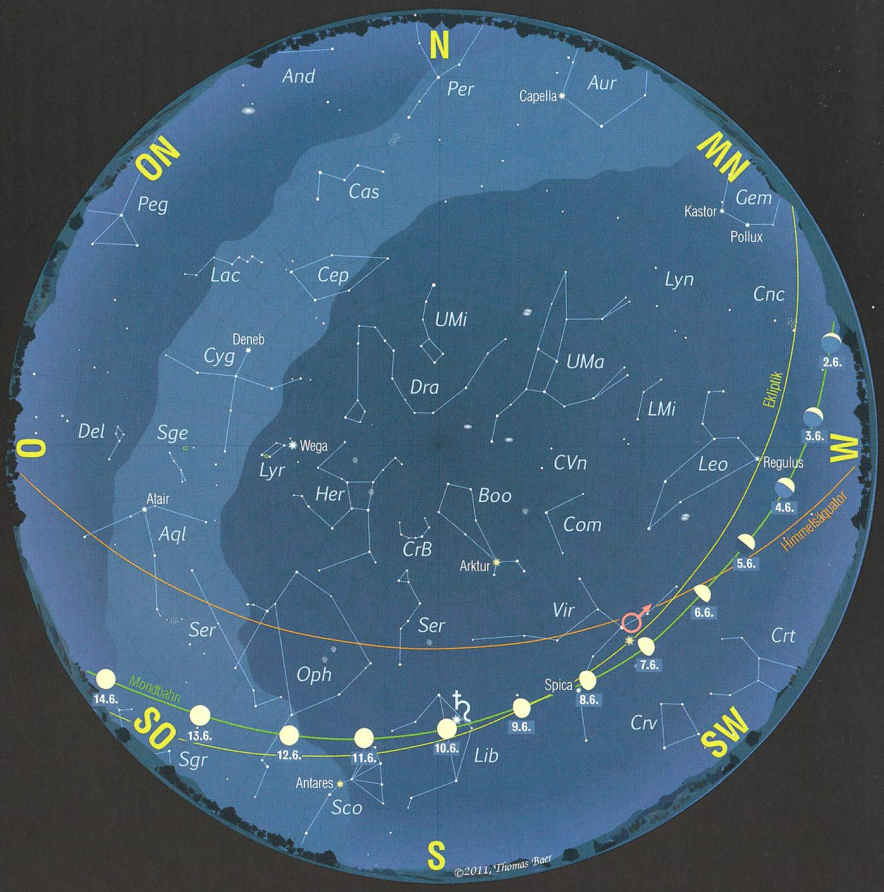
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mond auf Planetentour

Der Mond trifft im Juni 2014 gleich auf zwei Planeten am Abendhimmel. Zuerst begegnet er Mars, dann zieht er am Ringplaneten Saturn vorüber.

Von Thomas Baer

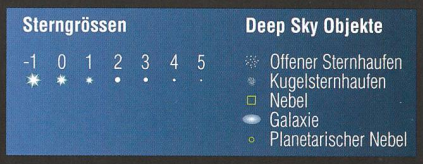
Wir können dankbar sein, dass sich im Sommer 2014 drei Planeten am Abendhimmel zeigen. Zwar ist **Jupiter** nur noch kurze Zeit in der Abenddämmerung zu beobachten, dafür stehen **Mars** und **Saturn** umso besser am Himmel, wenn sich die späte Dämmerung endlich ihrem Ende nähert und die Sterne im Hochsommer auf sich warten lassen. Der rote Planet strahlt noch immer mit -0.5^{mag} scheinbarer Helligkeit schräg links unterhalb des Sterns Porrima in der Jungfrau, von dem er sich im Laufe des Juni 2014 allmählich rechtläufig entfernt. Mars ist vergleichbar hell wie Arktur im Bärenhüter, erscheint aber deutlich röter.



GRAFIK: THOMAS BAER, ORION

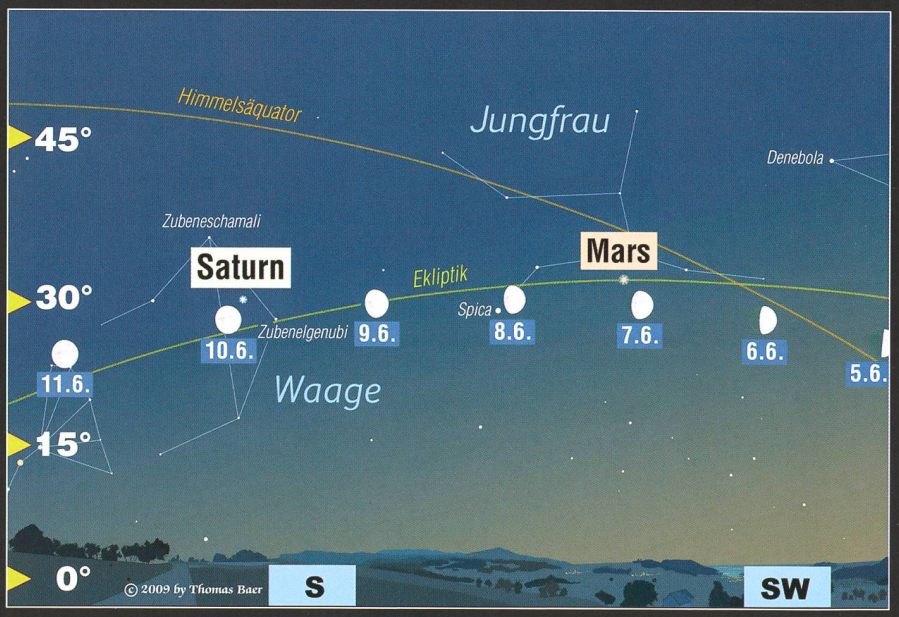
Der Sternenhimmel im Juni 2014

1. Juni 2014, 00^h MESZ
16. Juni 2014, 23^h MESZ
1. Juli 2014, 22^h MESZ



Der Mondlauf im Juni 2014

Der Mond ist am 1. Juni 2014 drei Tage jung und zieht 9° südöstlich an **Jupiter** vorbei. Das **Erste Viertel** erreicht er am 5. Juni 2014 gegen 22:39 Uhr MESZ. Nur zwei Tage später trifft der zunehmende Dreiviertelmond auf **Mars**, an den er sich bis auf 3° annähert. Noch enger ist die Begegnung mit Spica am Pfingstsonntag, 8. Juni 2014 (1½°). Der Erdtrabant zieht entlang der Ekliptik weiter und verzeichnet am 10. Juni 2014 ein letztes «Rendezvous» am Abendhimmel, diesmal mit dem Ringplaneten **Saturn**. Der fast volle Mond steht 2° südöstlich von ihm in der Waage.
Mit einer Dauer von 9^h und 25^{min} erleben wir vom 12. auf den 13. Juni 2014 die **kürzeste Vollmondnacht** des Jahres. Gegen 01:14 Uhr MESZ steht der Juni-Vollmond lediglich 22.6° hoch über dem Südhorizont. Das **Letzte Viertel** tritt am 19. Juni, **Neumond** am 27. Juni 2014 in den Zwillingen ein. (Red.)



GRAFIK: THOMAS BAER, ORION

Abbildung 1: Am 7. Juni 2014 begegnet der zunehmende Mond Mars und am 10. Juni 2014 Saturn.